

## **Siegserie in Wolfen fortgesetzt**

### **TSV-Judokas beim internationalen Turnier in Wolfen**

**Judo** (TZ). Nach dem guten Wettkampfergebnis in Halle und dem Trainingslager (8. bis 12. Februar) starteten Schildaus Judokas der U 11, U 13 und U 15 am Samstag zum internationalen Turnier in Wolfen. Dort wartete eine voll besetzte Halle mit 293 Kämpfern aus 28 Vereinen. Es war vorauszusehen, dass dies ein langer Tag werden sollte. Gegen 18 Uhr begann dann die Siegerehrung.

Dem Kampfgericht stellten sich vom TSV 1862 in diesen Altersklassen bis 24 kg Paul Jens Gäbler, bis 30 kg Kim Reibestein, bis 33 kg Sina Mündel, bis 36 kg Lucy Rienäcker, bis 35 kg Pascal Janko, 42 kg Ted Linke, 46 kg Silas Friedrich, sowie bis 42 kg Manuel Janko. Die Schildauer konnten auch in Wolfen durch beachtliche Leistungen überzeugen.

Paul Jens Gäbler, Sina Mündel (gut gekämpft) und auch Pascal Janko konnten nicht an die zuletzt gezeigten Leistungen anknüpfen, sodass alle drei bereits in der Vorrunde ausschieden. Kim Reibestein, mit einem an diesem Tag guten ersten Kampf, den weiteren verlor sie, konnte sich jedoch über die Hoffnungsrunde erneut steigern und wurde am Ende mit einem 3. Platz belohnt.

Erneut bestach Lucy Rienäcker mit ausgezeichneten Leitungen in der Vorbereitung und Vollendung ihrer Techniken. Keine ihrer Gegnerinnen konnte ihr etwas entgegensetzen. Jeden ihrer Kämpfe begann sie sehr konzentriert. Ihre Techniken bereitete sie gut vor und beendete diese konsequent mit Ippon. So gelangte sie unangefochten bis zum Finale. Im Finale wartete auf die Schildauerin ein harter Brocken, denn die Hallenserin war bis dahin auch ungeschlagen. Das TSV-Talent war sehr konzentriert, verlangte ihrer Gegnerin alles ab. Am Ende entschied die Schildauerin den Kampf klar mit Ippon für sich. Die zuletzt etwas schwächelnden Teo Linke und Silas Friedrich zeigten sich Formverbessert und konnten erst im Finale durch ihre Gegner gestoppt werden.

Manuel Janko erkämpfte sich einen 3. Platz, war aber mit sich und seinen Leistungen sehr unzufrieden, da ihm keine Technik gelang.

Mit einem 1. Platz (Lucy Rienäcker), zwei 2. Plätzen (Teo Linke, Silas Friedrich) sowie zwei 3. Plätzen (Kim Reibestein und Manuel Janko) konnten die Judokas vom TSV 1862 Schildau erneut überzeugen.

*Horst Schumann*

*Quelle: Torgauer Zeitung 03.03.2010*

[www.torgauer-zeitung.de](http://www.torgauer-zeitung.de)